

Modell -Segel und -Elektroflug Forum

alles über Modellsegelflug - auf SwissSoarMaster.ch
<http://www.forum.swissoarmaster.ch/>

Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

<http://www.forum.swissoarmaster.ch/viewtopic.php?f=17&t=3718>

Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Seite **1** von **3**

Verfasst: **05 Okt 2013, 11:31**

Es kommt, wie es kommen muss...

...Jungferflug mit meinem GFK Elektro-Thermik XL, Programmierfehler im Butterfly, also Landen ohne Butterfly, aber das Ding will und will nicht runterkommen. Dann wechselt noch die Windrichtung, also Anflug von der anderen Seite, wieder ein paar Versuche, jetzt passt es, tief genug, Aufsetzen, etwas weit nach Links und zum Schluss einen niedergelegten Pfosten unseres Flugplatzes getroffen...Sch...e !!! Neuer Flieger, fliegt soooo geil, erster Flug, Flügel kaputt, soooo ein Ärger (über mich selbst 😡) !!!

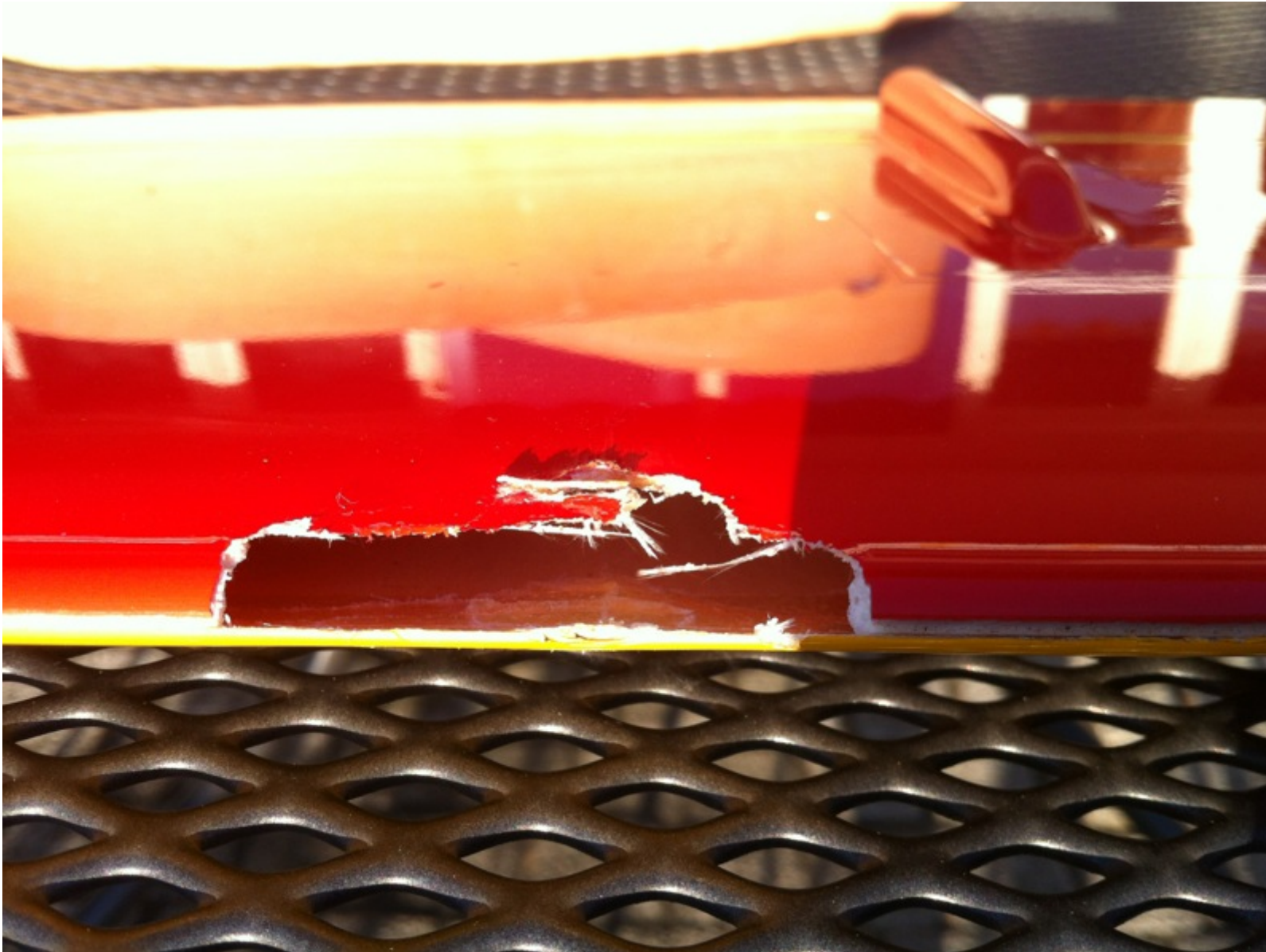
Zuerst mal ein paar Stunden verdauen, aber dann überwiegt die Begeisterung über diesen tollen E-Segler, also ran ans Flicken.

Aber wie ? Ist mein erster GFK Flieger, keine Ahnung, suchen...da war doch mal was auf Domi's Homepage zu lesen unter http://swissoarmaster.ch/ssm_werk_fl_1.html ...und den Profi selbst fragen, ob er mir helfen, das zeigen kann, wie es gemacht wird. In der Tat, wenn die Berührungsängste mal abgelegt sind, ist es eigentlich kein Problem. Umgang mit Epoxydharz, Glassfasern, Balsaholz- und Schaumgummi zuschneiden, Gefummel beim Platzieren der Teile sollte aber willkommen sein. Bei mir war es 🤖

Ziemlich genau, wie in der oben erwähnten Anleitung. Und der 'grobe' Teil der Reparatur ist vorbei...dann kommt aber das wieder Ansehnlichmachen des Flicks, Spachteln, Schleifen, Spachteln, Schleifen, Grundieren, Schleifen...Lackieren, Polieren (oder so ähnlich, weiss es noch nicht genau, bin im Moment in der Phase Grundieren 😊)

Bilder sagen mehr als Worte. Hier mal ein paar davon, vom Schaden, Flick und nachfolgende Arbeiten:

Schaden der unteren Schale (rot)



Schaden Unterseite (rot)

IMG_1360.jpg (121.7 KiB) 3621-mal betrachtet

Schaden der oberen Schale (gelb)



Schaden Oberseite (gelb)

IMG_1361.jpg (85.62 KiB) 3621-mal betrachtet

...ich kann hier offenbar nur 3 Bilder hinzufügen, also, to be continued, in der nächsten Antwort 😊

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **05 Okt 2013, 12:01**

...und weiter gehts

Flick mit Domi's Hilfe erstellt (er hat das Meiste gemacht und ich hab viel gelernt !), dann das Resultat eine Tag später, ready to sand...als fertig zum Verschleifen und Spachteln



Flick Unterseite (grob)

IMG_1382.jpg (115.02 KiB) 3620-mal betrachtet



Flick Oberseite (grob)

IMG_1381.jpg (111.17 KiB) 3620-mal betrachtet

Wie gut zu sehen, ist das Ganze jetzt ausgehärtet. Wir haben 80er Glas verwendet, um mit der Flickmethode (jeder Flick anders ausgerichtet) auch von aussen Stabilität reinzubringen, Vertiefungen grob aufzufüllen. Im 'Untergrund' befindet sich zwischen den zwei dünnen Unterschalen der Unterseite, ein dünnes Balsbrettchen, welches ca. 2–3mm zwischen dieses Doppeschalenwerk platziert wurde, darunter eine zweites GFK Plätzchen, was zusammen eigentlich eine neue Schale mit Balsstützstoff ergibt.

Die gelbe Oberseite, weil nicht so stark zerbröselte, respektive nicht herausgebrochen war, wurde mit dünnflüssigem Sekundenkleber wieder stabilisiert, also das Glas wieder gefestigt.

Zwischen die Ober- und Unterschale dann ein auf etwas Übergrösse zugeschnittenes Schaumstoffchen, zum Beispiel aus einer Servoverpackung, mit Epoxydharz getränkt und ausgedrückt (wird bocksteif, bleibt so aber leicht).

Schliesslich vorne zwischen Ober- und Unterschale mit MicroBallon angereichertes Epoxy eine Nasenleiste gespritzt (jawohl, dazu nimmt man z.B. in der Apotheke erhältliche, kleine Spritzen). Schliesslich Abreissgewebe um den Flügel rumgezogen, damit man in etwa das Flügelprofil, auch vorne um die Nasenleiste herum abstützen/geformt kriegt und mit speziellem, temeparturfestem Klebeband fixiert. Oben und unten noch eine Stützleiste quer zur Flugrichtung als zusätzliche Schalenstützung ebenfalls mit dem Spezialklebeband festgeklebt. Am besten dann mit leichtem Druck, z.B. mit Schraubzwingen (nicht zu fest, das Ziel sollte sein, das Profil nicht zu 'zerdrücken' aber doch zu stützen, dass keine Auswölbung nach aussen passiert) zum Trocknen aufgestellt. Wichtig ! Nasenleiste nach unten, Endleiste in die Höh 😊, da mit die Sauce nach vorn läuft.

Wenn das Ganze nach 24 Stunden ausgehärtet ist, kann das Schleifen beginnen. Zuerst kann man 100er Schleifpapier fürs Grobe nehmen. Ich habe das Papier um einen Korkschleifklotz gelegt...schleifen mit Kreisbewegungen...natürlich nur dort wo es was zu schleifen gibt. Klar ?

Dann werden Vertiefungen mit einem Polyester-Feinspachtel gefüllt. Hier nimmt man am besten die sogenannten Japan-Spachtel aus Metall...für ein paar CHF im Baumarkt erhältlich:





Polyester Feinspachtel

IMG_1380.jpg (114.91 KiB) 3620-mal betrachtet

...und zuerst steil, von der Endleiste her, flacher werdend zur Nasenleiste hin auftragen und abziehen.

Trocknen lassen und dann Schelifen, zuerst wieder grob (100er) bis zu 240er Schleifpapier. je nach Bedarf.

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **05 Okt 2013, 12:14**

....hier die erwähnten Japan-Spachtel. Für meine Spachtelarbeiten habe ich den zweitkleinsten Spachtel genommen.



Japan Spachtel verschiedener Grösse

IMG_1395.jpg (110.98 KiB) 3620-mal betrachtet

Nach dem ersten Schleifen sieht das dann so aus:



Unterseite 1. Mal gespachtelt und verschliffen
IMG_1385.jpg (122.49 KiB) 3620-mal betrachtet



Oberseite 1. Mal gespachtelt und verschliffen
IMG_1384.jpg (94.62 KiB) 3620-mal betrachtet

Die Verschleiferei sorgfältig und mit Drüberstreichen immer wieder kontrollieren, bis keine Kanten mehr spürbar sind. Auch Wellen lassen sich so sehr gut ertasten...wenn zuviel weggenommen wurde, halt Nachspachteln...ist mir auch passiert. Hab 3 Spachteldurchgänge gemacht bis ich zufrieden war...da muss halt jeder nach seinen eigenen Ansprüchen schalten und walten 😊

Aufpassen, dass um die Flickstelle die intakten Stellen der Tragfläche nicht runtergeschliffen werden !!

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **05 Okt 2013, 12:26**

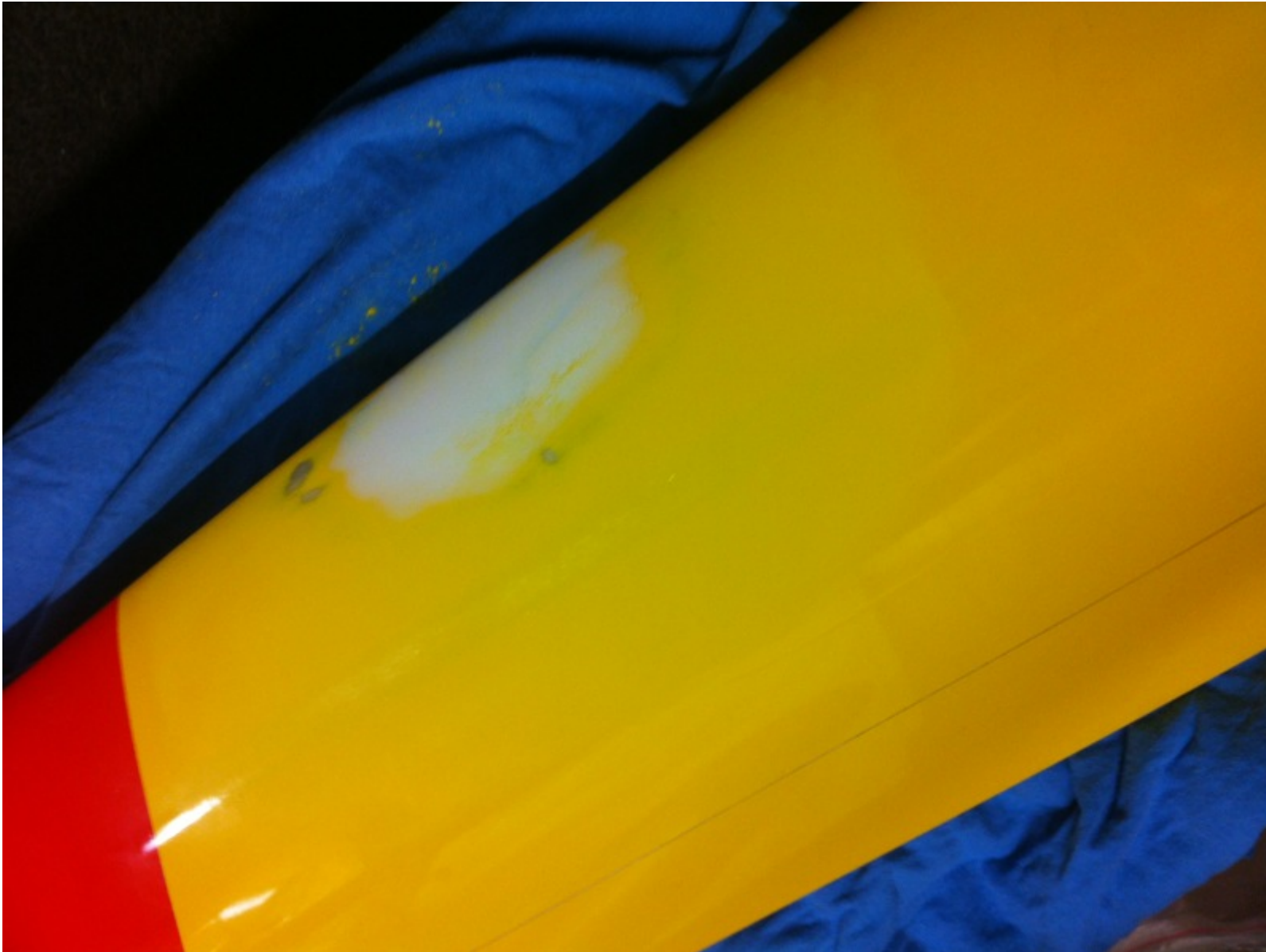
3. Mal gespachtelt und verschliffen.

Danach schliesslich auch die Farbe um die Flickstelle mit 400er Schleifpapier anschleifen, damit da drauf dann auch die Grundierung hält





Unterseite fertig verschliffen, Farbe angeraut, Teile abgedeckt, damit sie keine Grundierung abkriegen
IMG_1388.jpg (124.05 KiB) 3620-mal betrachtet



Oberseite fertig verschliffen, Farbe angeraut
IMG_1387.jpg (78.18 KiB) 3620-mal betrachtet

...und mit Grundierung sprühen. Zur Grundierung haben wir sowas genommen:





Grundierung

IMG_1396.jpg (140.9 KiB) 3620-mal betrachtet

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

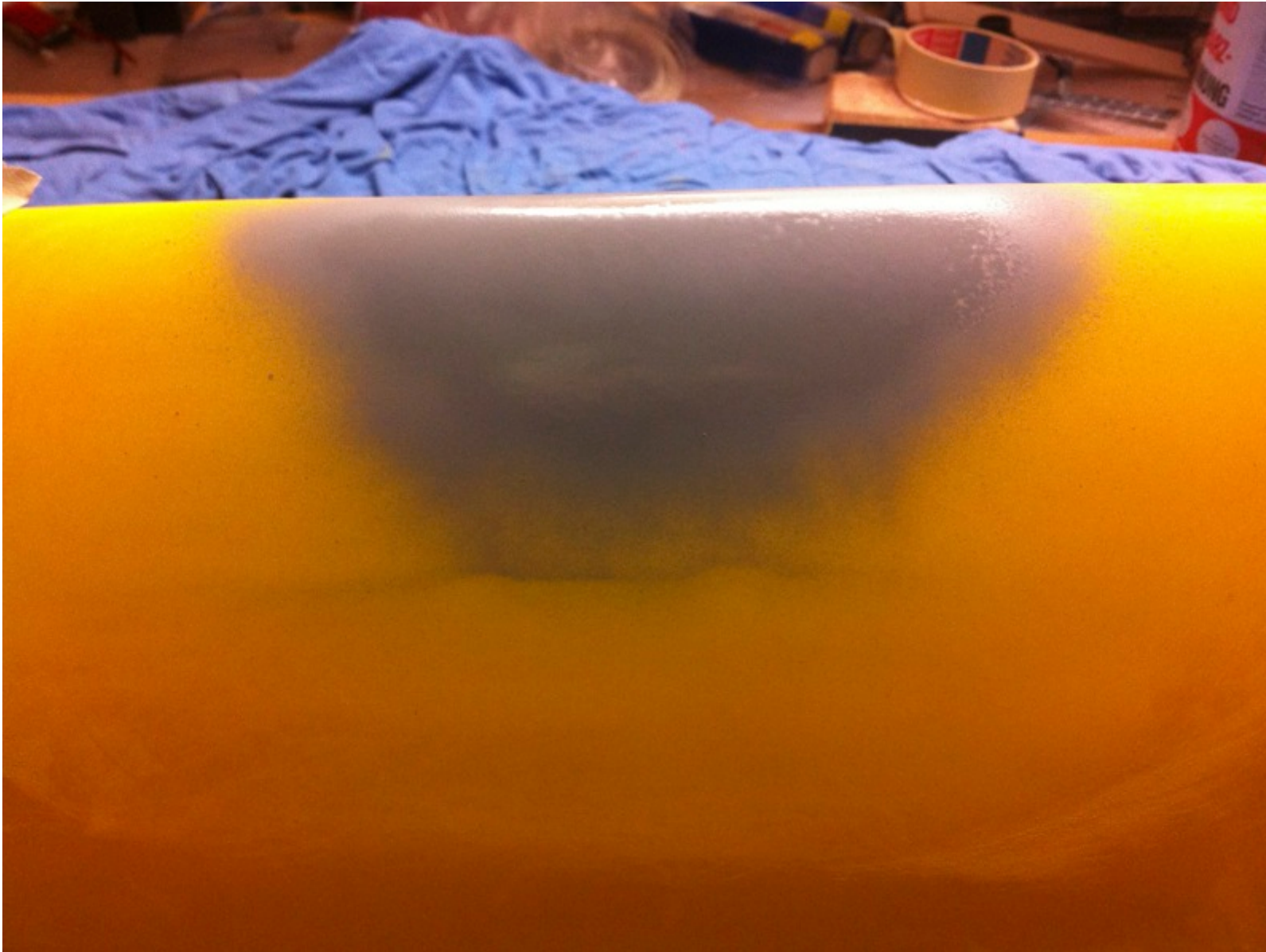
von **Maeni63**

Verfasst: **05 Okt 2013, 12:28**

Grundierung gespritzt:



Unterseite grundiert, Abdeckungen wieder entfernt
IMG_1389.jpg (81.59 KiB) 3621-mal betrachtet



Oberseite grundiert

IMG_1390.jpg (97.24 KiB) 3621-mal betrachtet

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **05 Okt 2013, 12:39**

Grundierung, am nächsten Tag getrocknet:





Unterseite grundiert, getrocknet

IMG_1393.jpg (89.45 KiB) 3621-mal betrachtet





Oberseite grundiert, getrocknet

IMG_1392.jpg (97.46 KiB) 3621-mal betrachtet

Das ist im Moment der Stand des Fortschritts. Wie es weitergeht, versuche ich hier weiter zu dokumentieren.

Alle Tipps (und auch tatkräftige Mithilfe) für die Epoxy-Glas-Nachbearbeitung, also die ganze Spachtlerei, Schleiferei, Grundierung und schliesslich Lackierung darf ich die Hilfe eines Autolackierprofis in Anspruch nehmen 😊

Hier ein erstmal ein ganz dickes DANKESCHÖN !! an die beiden rettenden Modellbauengel Domi und Marcel !!!

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **swissoarmaster**

Verfasst: **06 Okt 2013, 16:11**

Sali Hermann

Das schaut schon richtig super aus 😊

Bin schon sehr auf das Endresultat gespannt. Vorallem wie man die Farb-Übergänge sauber hinkriegt. Da geht meine Geduld meist zu ende. Aber um jeden guten Tipp bin ich dankbar.

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **04 Dez 2013, 19:41**

Ok, nach einer 'kurzen' Pause (mein Autolackiersupport und ich gingen es langsam an, dafür kann sich das Resultat sehen lassen 😊) geht es hier weiter...

...wo waren wir, ah, ja, Grundierung fertig.

Ok, Grundierung verschleifen und parat machen zur Lackierung. Das Verschleifen haben wir mit 800er Nassschleifpapier mit Wasser gemacht. Zur Info, Nassschleifen mit xy-hunderter Nassschleifpapier ist wie wenn man das selbe mit xy-hunderter geteilt durch zwei Schleifpapier macht. Also 800er Nassschleifen ist wie mit 400er ohne Wasser, aber es verursacht so weniger Kratzer, wie wenn trocken geschliffen (sagt der Profi, ich sehs eh nicht mehr mit meinen 50-jährigen Augen)...

Das Verschleifen resp. Verschliffene sieht dann so aus:



Unterseite Nassschleifen

IMG_1413.jpg (479.6 KiB) 3430-mal betrachtet



Oberseite, fertig zum Abdecken

IMG_1411.jpg (459 KiB) 3430-mal betrachtet

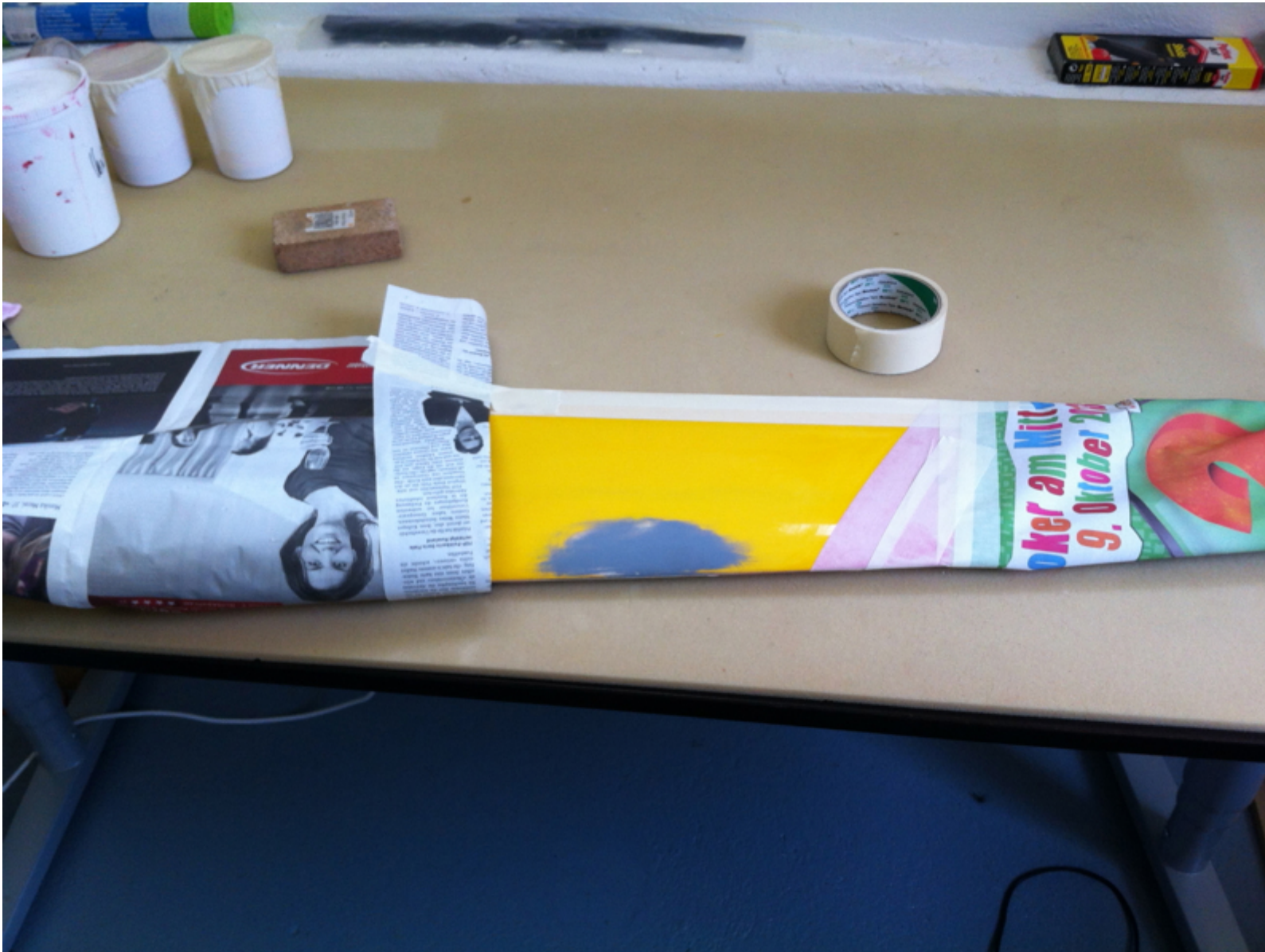
Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **04 Dez 2013, 19:44**

Richtig abdecken ist die halbe Miete, wenn man keine kantigen Übergänge will, hier am Beispiel der Oberseite. Links mit Zeitungspapier eine Wölbung machen, so dass der spätere Lacknebel keine Kante erzeugen kann. Auf der rechten Seite haben wir die Kante zum roten Streifen genutzt und mit Malerkrepp abgedeckt.

Hier zwei Aufnahmen dazu:



Oberseite abdecken

IMG_1414.jpg (480.29 KiB) 3431-mal betrachtet

*Oberseite abdecken*

IMG_1415.jpg (508.26 KiB) 3431-mal betrachtet

Die Unterseite 'natürlich' auch abdecken, sonst ist dann da alles gelb, was eigentlich rot sein und bleiben sollte...an der Kante auf der Unterseite ebenfalls mit Malerkrepp und Zeitung abgedeckt

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **04 Dez 2013, 19:58**

...dann wird das Werkzeug, sprich Profi-Spritzpistole 'scharf' gemacht. In unserem Fall hier mit 2k Lack im entsprechenden RAL Farbton...Danke an Valenta, dass die das auf deren Homepage veröffentlicht haben.

Der Trick hier wird das sogenannte 'Ausspritzen' sein. Das bedeutet, dass nicht der ganze Flügel gespritzt wird sondern 'auslaufend' im gelben Bereich. Heisst, zuerst mit mehreren Lagen deckend.

Dabei ist zu beachten, dass die vorherig gespritzte Schicht nicht mehr nass ist sondern schon etwas klebrig (kann man gut auf der Zeitung mit dem Finger ausprobieren, nass ist zu nass, klebrig ist ok, dann die nächste Schicht...heisst, nicht mit einem Mal deckend spritzen, sondern immer ein wenig bis das Ganze dann schlussendlich deckend ist. Klar ?

Wenn das Ganze deckend ist, dann die Farbe aus dem Becher und nur noch Verdünner rein und nochmals drüber (zurückbleibende Farbe wird so dünner), so dass sich vor allem aussen die Farbe auch verdünnt. Dann nochmals auskippen und nochmals nur mit dem Verdünner (die zurückbleibende Farbe im Becher wird so nochmals dünner).

Das Ganze in Bildern:



erste Schichten

IMG_1416.jpg (160.31 KiB) 3431-mal betrachtet



schon fast decken

IMG_1417.jpg (160.26 KiB) 3431-mal betrachtet



fertig :-)

IMG_1418.jpg (156.98 KiB) 3431-mal betrachtet

So, und beim letzten Bild sieht man es schon...es fehlt eine Spritzbox, welche für einen staubfreie Umgebung sorgt, sonst lagern sich

kleine Staubteilchen im Lack ab, UND DAS SIEHT MAN, was hier leider passiert ist...aber macht nichts, es fliegt trotzdem...und man kann mit einem späteren Nassschleifen mit 2000er Schleifmittel und polieren noch viel rausholen 😊

Powered by phpBB® Forum Software © phpBB Group
<http://www.phpbb.com/>

Alle Zeiten sind UTC + 1 Stunde [Sommerzeit]
Seite **1** von **3**

Modell -Segel und -Elektroflug Forum

alles über Modellsegelflug - auf SwissSoarMaster.ch

<http://www.forum.swissoarmaster.ch/>

Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

<http://www.forum.swissoarmaster.ch/viewtopic.php?f=17&t=3718>

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

...und das selbe in Rot 😎

Seite **2** von **3**

Verfasst: **04 Dez 2013, 20:13**



Grundierung schleifen und entsprechend abdecken
 IMG_1421.jpg (160.39 KiB) 2933-mal betrachtet



erste Schichten

IMG_1424.jpg (151.41 KiB) 2933-mal betrachtet



erste Schichten

IMG_1425.jpg (135.81 KiB) 2933-mal betrachtet



immer mehr deckend
IMG_1426.jpg (171.89 KiB) 2933-mal betrachtet



deckend
IMG_1428.jpg (127.74 KiB) 2933-mal betrachtet



Abdeckung auf einer Seite bereits entfernt und wie beschrieben mit Verdünner und Restfarbe 'ausspritzen'
IMG_1430.jpg (151.44 KiB) 2933-mal betrachtet



ditto, rechte Seite

IMG_1432.jpg (116.95 KiB) 2933-mal betrachtet

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...
von **Maeni63**

Verfasst: **04 Dez 2013, 20:16**

...und so sieht es aus, wenn die Aerodynamik die Farbe auf die andere, bereits fertig lackierte Seite zieht...man hätte es wissen müssen, aber wir waren da zu doooooof 😊😂



Farbe am falschen Ort

IMG_1434.jpg (92.17 KiB) 2933-mal betrachtet

Ich dachte, Sch..., aber Marcel sagte, 'kein Beinbruch' geht beim Polieren weg...ich lass mich überraschen 🍷

Anyway, die fertig rote Seite sieht im Licht dann so aus:



getrocknete Unterseite

IMG_1435.jpg (108.47 KiB) 2933-mal betrachtet

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **04 Dez 2013, 20:27**

So, Finish-Zeit.

Das 2000er Schleifpad fürs Nassschleifen mit Wasser gibt den letzten Schliff (von Hand !), vor dem Polieren mit herkömmlicher Schleifpaste und der Schwabbelscheibe.



2000er Schleifpad

IMG_1473.jpg (149.17 KiB) 2935-mal betrachtet

Oberseite (man erinnere sich an den Abdeckfehler), Rot wird weggeschliffen



...es werde wieder Gelb :-)

IMG_1472.jpg (95.92 KiB) 2935-mal betrachtet

und die Unterseite, schleifen und fertig vor dem Polieren

*Feinschliff*

IMG_1470.jpg (123.89 KiB) 2935-mal betrachtet



Fertig verschliffen

IMG_1471.jpg (98.07 KiB) 2935-mal betrachtet

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **04 Dez 2013, 20:33**

Letzter Arbeitsschritt: POLIEREN mit diesen Mitteln.

Polierpaste/Sauce



IMG_1465.jpg (144.56 KiB) 2935-mal betrachtet

Schwabbeldings mit Schaumgummi



IMG_1464.jpg (139.61 KiB) 2935-mal betrachtet

...und ACTION !



IMG_1466.jpg (127.91 KiB) 2935-mal betrachtet

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...
von **swissoarmaster**

Verfasst: **05 Dez 2013, 20:47**

Sali Hermann

Wirklich eine tolle Anleitung von dir.

hätte da noch einige Flicke zum spritzen, liesse sich da was machen? 😊

Wie ist das mit der Spritzpistole?

Ihr habt im Bastelraum gespritzt wie ich auf den Bildern sehen kann. Habt ihr dazu eine spezielle Pistole verwendet, welche wenig Nebel produziert oder wie ist das?

Gruess – Domi

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **05 Dez 2013, 23:01**

Sali Domi,

ja, genau, die hatte sehr wenig Nebel gemacht. Soviel ich gesehen habe, ist die Nebeldichte sogar einstellbar gewesen. Die Pistole ist aus dem Profibereich, welche Marcel (der Autolackierer) für sich aus ausgemusterten Teilen von anderen Pistolen zusammengesetzt hatte. Zusätzlich musste ich für unsere Werkstatt noch einen Druckluftkompressor organisieren...unglaublich, in der Landi für 79 CHF erhältlich. Reicht für kleinere Spritzarbeiten allemal aus. Das Teil können wir jetzt aber auch für die Mindermengenschmierung der Portalfräse verwenden.

Ich kläre aber bei Marcel noch die Spezifika der Spritzpistole ab und stelle sie hier ein...hab schon mal etwas im Internet gesucht. Die Dinger sind nicht gerade billig 😊 ...und nach dem Spritzen respektive beim Farbwechsel gibts immer viel zu Putzen von Hand...die Profis haben dazu Putzmaschinen 😊

Ein grösseres Problem ist, möglichst hohe Staubfreiheit zu erreichen. Auch dazu gibts Gerätschaften. ...nur als Beispiel: eine Minute in einer Autolackier-Spritzbox (ja, da haben Autos drin Platz), in welcher nicht ein Stäubchen vorhanden ist, kostet 1 CHF...das gibt teure Flügel/Modelle. Aber auch zu diesem Thema gibts im Internet Tipps für möglichst wenig Staub im Privatlackierbereich.

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **06 Dez 2013, 18:29**

Hier noch 2 Bilder der fertigen Flächen (sorry, iPhone Qualität im Abendlicht, aber die Farben beider Flächen sind definitiv im identischen Farbton, aber Sonne und Schatten...eben):







Fläche Oberseite

IMG_1507.jpg (132.79 KiB) 2934-mal betrachtet





Fläche Unterseite

IMG_1508.jpg (152.05 KiB) 2934-mal betrachtet

Welche ist geflickt ?? 😊😊😊

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **swissoarmaster**

Verfasst: **07 Dez 2013, 17:52**

Sali Hermann

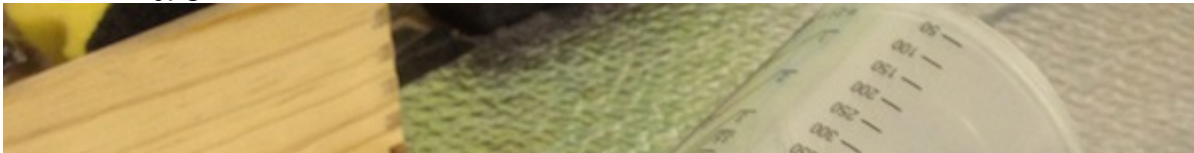
Lass mich raten, denke es war die linke Fläche. (Man sieht es wirklich nicht)
Super Arbeit, jetzt hast du wieder einen neuen Flieger 😊 .

Hab auch noch ne Spritzpistole rumliegen. Habe die mal von einem Kollegen für teures Geld abgekauft.
Weiss aber nicht, ob diese so Nebelarm eingestellt werden kann, dass damit in der Werkstatt gespritzt werden kann.





IMG_2293.jpg (139.94 KiB) 2928-mal betrachtet





IMG_2292.jpg (163.71 KiB) 2928-mal betrachtet

Wie ist das mit dem Öl/Wasser Abscheider, welcher normalerweise benötigt wird.

Ein solcher ist, soviel ich weiss beim Landi Kompressor nicht dabei. Soweit ich informiert bin kostet der alleine zwischen 200 – 300 Franken.

Habt ihr ohne den Wasserabscheider gespritzt? Geht das auch?

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **08 Dez 2013, 17:22**

Sali Domi,

verd...ja, die linke Fläche, hast es voll rausgefunden 🤔

Zu Deiner Pistole kann ich (noch) nichts sagen, aber sieht irgendwie auch profimässig aus. Ich muss das mal versuchen mit Marcel zusammen zu beantworten, wenn ich ihn mal wieder sehe, auch die Details zu seiner Pistole.

Zum Landi-Kompressor...so aus der Schachtel raus die Pistole angeschlossen und gespritzt, war mir nicht bewusst, dass es da noch Wasserabescheider gibt. Vielleicht ist da was eingebaut...kann mir vorstellen, dass der Kompressor irgendwie mit Öl gedichtet wird und das natürlich nicht in die Luft kommen darf, sonst hat man da ja dann ein Öl-Farbgemisch...ausser man möchte ein Ölgemälde machen 🤖

Hat jedenfalls ohne Zusatzgerätschaft funktioniert 😊

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **08 Dez 2013, 18:56**

Hoi Domi,

hatte voll Glück, Marcel ist zu Besuch 😊

Alsoooo, Deine Pistole sieht nicht grad wie eine HighTech Pistole aus. So vom Bild her, erkennen wir, dass Du damit wahrscheinlich die Luft nicht regulieren kannst, ausser wenn es mit diesem Töggel-Hebeli ev. geht. Wichtig ist der Düsendurchmesser, welcher für kleinere Arbeiten 1.3mm gut wäre, damit es weniger Overspray gibt (weniger Farbstaub im Raum, materialsparend).

Dann ist LVLP (heisst wahrscheinlich LowVolume LowPressure) eher nicht bekannt, sondern HVLP, muss aber nicht generell gelten, sondern hier im Autolackierbereich.

Der Becher selbst ist optimal. Sieht nach Einwegbecher aus, also reinigungsmittelsparend und demzufolge auch zeitsparend, weil

wegschmeissen.

Marcel hat eine SataJet 3000 (besser 4000, weil neuer) verwendet, mit einer 1.4mm Düse. Sata sind quasi der BMW bei den Spritzpistolen. Gutes Preis-/Leistungsverhältnis sind aber auch die AIR Gunsa Pistolen von Iwata, GOLF Kategorie. Iwata hat aber auch Pistolen in der Mercedes oder sogar Ferrari Klasse <http://www.tiendaracingcolors.com/Pistola-Iwata-Supernova-WS-400-13-10>.

Aber grundsätzlich solltest Du mal mit Deiner Pistole probieren können, bevor Du viel Geld ausgibst 🤔

Wir hoffen, das hilft Dir etwas, sonst einfach nochmal melden.

Powered by phpBB® Forum Software © phpBB Group
<http://www.phpbb.com/>

Alle Zeiten sind UTC + 1 Stunde [Sommerzeit]
Seite **2** von **3**

Modell -Segel und -Elektroflug Forum

alles über Modellsegelflug - auf SwissSoarMaster.ch

<http://www.forum.swissoarmaster.ch/>

Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

<http://www.forum.swissoarmaster.ch/viewtopic.php?f=17&t=3718>

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **swissoarmaster**

Seite **3** von **3**

Verfasst: **09 Dez 2013, 20:11**

Ciao zämä

Danke, hat mit geholfen. Jetzt bin ich aber etwas gefrustet, habe mal 300.- bezahlt für dieses Ding. Soll absolut der Hammer sein, hat wenigstens mein Kollege gesagt.

Er ist allerdings Schreiner und es heisst nicht dass diese auch für Modellbauer geeignet ist. Habe einer 2mm Düse drin, diese könnte eventuell ich noch ersetzt durch eine kleinere.

Wie ist das mit dem Wasserabscheider resp. Ölabscheider? Hattet ihr so einen dranan eurem Kompressor?

Das habe ich über meine Optima 900 LVLP im Internet gefunden:

Features:

Optima spray guns are made in Germany and a symbol of quality in spray finishing. They have been repeatedly rated as "Best Spray Gun in the World" by different surveys. It is indeed one of the best spray guns available for today's high-tech finishes. The LVLP (Low Volume Low Pressure) design, coupled with sonic internal air velocity, provides an extreme fine atomization and reduces overspray at very low air consumption. Another feature is the very wide, full-wet, soft fan pattern. This is the perfect gun for any medium to high solids finishing materials, including clear coats and waterborne materials, the gun made for automotive refinishing applications.

so schlecht sollte sie nicht sein 😊

Grüsse – Domi

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **10 Dez 2013, 21:32**

Sali Domi,

neee, nicht gefrustet sein. Ich glaube, da wird auf hohem Niveau gejamert...Schreiner haben sicher andere Anforderungen als Autolackierer. Als ich die Fotos Deiner Pistole gesehen habe mit der LVLP Schrift (ich hatte da auch schon vorher mal im Internet nach HVLP gesucht, als wir den Flügel mit der Sata Pistole gespritzt haben...man will sich ja informieren, falls man auch mal so ein Ding möchte... 🤔) habe ich nochmals nach LVLP gesucht den ersten Hit mal gelesen... <http://www.google.ch/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=2&cad=rja&ved=0CDgQFjAB&url=http%3A%2F%2Fwww.fahrzeuglackiererforum.de%2Fhvlp-vs-lvlp-t5967.html&ei=EGmnUpTCHtP6yAPG54CgBA&usg=AFQjCNGYcaTbFx1gGT5n0BKH3MMVVv6xbw&bvm=bv.57799294,d.bGQ>
Naja, wie immer in Foren, die einen sind Verfechter, die anderen nicht, die einen zufrieden, die anderen nicht....

Offenbar ist LVLP und Optima im Autolackierbereich nicht sooo bekannt. Trotzdem hat es da auch guten Feedback drin.

Ölabscheider ? Ich dachte, ich hätte das gesagt,

Zum Landi-Kompressor...so aus der Schachtel raus die Pistole angeschlossen und gespritzt, war mir nicht bewusst, dass es da noch Wasserabscheider gibt. Vielleicht ist da was eingebaut...kann mir vorstellen, dass der Kompressor irgendwie mit Öl gedichtet wird und das natürlich nicht in die Luft kommen darf, sonst hat man da ja dann ein Öl-Farbgemisch...ausser man möchte ein Ölgemälde machen 🤔

aber macht nichts. Nein, wie gesagt, Kompressor aus der Schachtel, nichts Spezielles dazwischen gesteckt...man, wie sieht ein Ölabscheider aus ?

Marcel meint, dass es ev. ganz feine Ölspritzer geben 'könnte', gab es aber nicht (drum weiss ich auch nicht, wie das ausschauen würde), und man dann halt nochmals Nachspritzen müsste...

Wie gesagt, probier Deine Optima aus und Du wirst sehen, dass das vielviel grössere Problem der Staub in der Luft sein wird, der sich im Lack niederlässt...das nervt viel mehr.

Falls Du mal probieren möchtest und meinen Kompressor dazu brauchts, einfach melden...bei einem Kaffee könnt ich Dir dann auch den lackierten Flügel zeigen. Da siehst Du dann alles, was man auf dem Foto nicht sieht 😊

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **swissoarmaster**

Verfasst: **10 Dez 2013, 23:12**

Ciao Hermann

Sorry, hab den einen Beitrag bezüglich dem Abscheider doch glatt übersehen 😊

Ein Wasserabscheider würde in etwa so aussehen:



Wasserabscheider.jpeg (5.17 KiB) 3049-mal betrachtet

Aber wenn es ohne geht ist das super. Die 79.– für den Landi Kompressor sind dann keine grosse Investition mehr 😊

Danke für dein Angebot, wenn mal sch.... Wetter ist, komm ich gern vorbei.

Beste Grüsse – Domi

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **Maeni63**

Verfasst: **11 Dez 2013, 18:23**

Ola Domi,

ahh, so sieht so ein Abscheider aus, irgendwie wie das Druckreduzierventil in der Wasserversorgung in meinem Haus... 😊

...hätte Dir den Kompressor für einen Kaffee vorbeigebracht, weil, ich habe zum Glück im Moment nichts mehr zum Lackieren 🍷🍷🍷

herzliche Grüsse
Hermann

Re: Valenta Elektro Thermik XL GFK Flügelreparatur...

von **swissoarmaster**

Verfasst: **15 Dez 2013, 19:38**

Ciao Hermann

Vielen Dank für dein Angebot.

Du bist jederzeit herzlich bei mir willkommen.
Komm gern auch mal bei dir vorbei, wenn mal schlecht Wetter ist.

Beste Grüsse – Domi

Powered by phpBB® Forum Software © phpBB Group
<http://www.phpbb.com/>

Alle Zeiten sind UTC + 1 Stunde [Sommerzeit]
Seite **3** von **3**